

Medienmitteilung

Nr. 357/2026

21. August 2026

L 2251: Fahrbahndeckenerneuerung in Creglingen (Main-Tauber-Kreis)

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt Creglingen ab dem 24. August bis voraussichtlich 11. September 2026

Vom 24. August bis zum 11. September 2026 saniert das Regierungspräsidium Stuttgart die L 2251 in Creglingen. Betroffen ist der Bereich zwischen dem Ortsschild ab der Industriestraße bis zur Ortsausfahrt in Richtung Archshofen.

Aufgrund von Verdrückungen, Spurrinnen, Schadstellen und Rissen saniert das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) ab **Montag, 24. August 2026**, die Ortsdurchfahrt Creglingen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis **Freitag, 11. September 2026**, dauern. Die Fahrbahndecke wird auf einer Länge von 1,5 Kilometern erneuert. Dabei muss die L 2251 in vier aufeinanderfolgenden Bauabschnitten (BA) voll gesperrt werden.

- **BA 1 von Montag, 24. August, bis Donnerstag, 27. August 2026:** Ortsschild Industriestraße bis zur Tankstelle AVIA.
- **BA 2 von Donnerstag, 27. August bis Mittwoch, 2. September 2026:** Tankstelle AVIA bis zur Supermarkt-Einfahrt Norma.
- **BA 3 von Mittwoch, 2. September, bis Montag, 7. September 2026:** Supermarkt-Einfahrt Norma bis zum Abzweig der L 1005 Riemenschneiderbrücke.
- **BA 4 von Montag, 7. September, bis Freitag, 11. September 2026:** Abzweig der L 1005 Riemenschneiderbrücke bis zum Ortsausgang in Fahrtrichtung Archshofen.

Umleitung

In **BA 1 und BA 2** verläuft die Umleitung nach Creglingen über Reinsbronn und Schirmbach. In Gegenrichtung erfolgt die Umleitung entsprechend umgekehrt. Die Zufahrt zum EDEKA-Markt in BA 1 verläuft über die Klingener Straße. In **BA 3** besteht eine Umleitung von Klingen nach Creglingen über Niedersteinach, Frauental, Freudenbach und Craintal. In Gegenrichtung erfolgt die Umleitung entsprechend umgekehrt. Der Knotenpunkt L 1005 Riemenschneiderbrücke mit der Verkehrsverbindung Craintal-Münster bleibt befahrbar. In **BA 4** wird der Verkehr ab Creglingen über Schirmbach, Frauental, Freudenbach und Craintal umgeleitet. In Gegenrichtung führt der Verkehr über Craintal, Freudenbach, Frauental und Niedersteinach weiter nach Creglingen. Der Knotenpunkt L 1005 Riemenschneiderbrücke mit der Verkehrsverbindung Creglingen-Münster bleibt befahrbar.

Die Arbeiten knüpfen an die Gemeinschaftsmaßnahme der K 2871 Schirmbacher Straße an. Sie wurde durch das RPS zusammen mit dem Main-Tauber-Kreis in den Pfingstferien 2026 durchgeführt. In den kommenden Herbstferien folgt die Sanierung des letzten Abschnitts an der L 1005 Riemenschneiderbrücke vom Abzweig der L 2251 bis zur Feuerwehr Creglingen. Das RPS wird hierzu mit einer gesonderten Medienmitteilung informieren.

Das Land Baden-Württemberg investiert mit der Maßnahme rund 600.000 Euro in den Erhalt der Infrastruktur.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen.

Hinweis für Medienvertreterinnen und -vertreter

Für Fragen steht Ihnen die Pressestelle des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Telefonnummer 0711/904-10002 oder per E-Mail an pressestelle@rps.bwl.de gerne zur Verfügung.